

Kirmes 27.-30. August 2004
Seniorenfahrt 5. Oktober 2004



Dransdorfer Bote

Mitteilungen des Ortsausschusses

Nummer 48
Juni 2004

KAROSSERIE JANSEN oHG



- Reparatur von Unfallschäden jeder Art an allen PKW-Typen
- Leihwagenvermittlung
- TÜV-geprüfte Fachbetriebsgarantie
- Ganzlackierungen
- Lackierung von Spoilern
- Windschutzscheibeneinbau
- Achsmeßcomputer
- TÜV-Schweißarbeiten

EUROGARANTIE:
Einmalige Kosten für die 10-jährige Garantie



Justus-von-Liebig-Straße 26 • 53121 Bonn
Tel. 02 28 / 966 16 70 • Fax 02 28 / 966 16 75

Mitteilungen des Ortsausschusses e.V.

Nummer 48
Dezember 2004

Impressum

Herausgeber: Ortsausschuß Bonn-Dransdorf e.V.
Walter Strunck
Carl-Duisberg-Straße 43
53121 Bonn
Telefon: 66 33 59

Druck: Druckerei Horst Wolf
Fraunhoferstraße 2
53121 Bonn
Telefon: 66 20 22

Auflage: 2.000 Exemplare

Vertrieb: kostenlos an alle Haushalte in Bonn-Dransdorf

Wir bitten

die Leser unseres Heftes, die Inserenten des Dransdorfer Boten bei ihren Einkäufen und handwerklichen Ausführungen ganz besonders zu berücksichtigen.

Wir danken

allen Inserenten des Dransdorfer Boten, die unsere Arbeit durch ihre Annonce unterstützen.

Generalagentur *Hans-Peter Pfeiffer*

Messdorfer Straße 16, 53121 Bonn

Tel.: 0228 661077, Fax: 0228 767067

Mobiltel.: 0173 9820240

hans-peter.pfeiffer@zuerich.de



5 x gut: Die betriebliche Altersversorgung.

Lassen Sie sich die Vorteile und steuerlichen Vergünstigungen der betrieblichen Altersversorgung nicht entgehen. Als Arbeitnehmer oder Arbeitgeber erfahren Sie bei uns alles über Ihre fünf Wege der betrieblichen Altersversorgung.

- Pensionsfonds
- Pensionskasse
- Unterstützungskasse
- Pensionszusage
- Direktversicherung

Exklusiver

Versicherungspartner der **Deutsche Bank**



Deutscher Herold

Ein Unternehmen der  ZÜRICH Gruppe

7. und 8. August s ommmerfest

auf dem Parkplatz des
Tennisvereins „Grün-Weiß Dransdorf“
Roisdorfer Weg * BN-Dransdorf

Samstag - 17.30 Uhr

Life-Musik, große Tombola
und viele weitere Überraschungen

Sonntag - 11.00 Uhr

Großer musikalischer Frühschoppen



Veranstalter: Stammtisch *"Vögel der Nacht"*

Unser Küchenteam



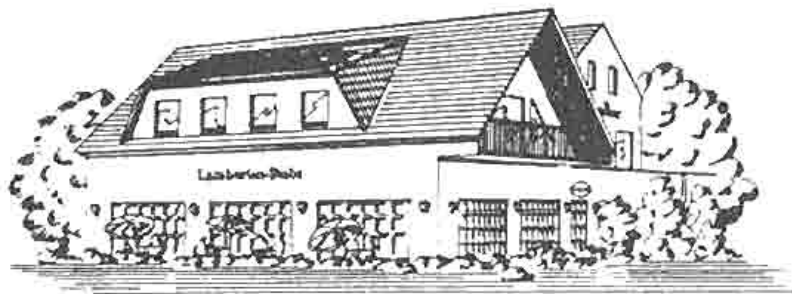
wird Sie wieder mit besonderen Leckereien verwöhnen

Einzigartig in Dransdorf * Hier ist die Gemütlichkeit garantiert !

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Erlös dieses Festes dient in diesem Jahr dazu, die Betriebskosten für den „Dransdorfer Brunnen“ auf dem Ketteler Platz zu übernehmen.

Restaurant
Lambertus-Stube



Direkt an der Parkanlage Am Kettelerplatz

Bonn - Dransdorf · Lambertusweg 1
Telefon 02 28 / 66 32 61 · Montag Ruhetag

Viel Qualität zu bürgerlichen Preisen!

- Wir bieten in gemütlicher Atmosphäre ein reichhaltiges Angebot zu Mittag- und Abendtisch
- Gesellschaftsräume für 25-100 Personen
- 1 Bundeskegelbahn
- Parkplätze vor dem Haus
- Gartenwirtschaft
- GDKG-Vereinslokal

**Auf Ihren Besuch freuen sich
Uli und Axel Wagner**

Im Ausschank: **König-Pilsener + Gaffel-Kölsch**

Der Ortsausschuß Bonn-Dransdorf e.V. informiert:

- Kirmes in Dransdorf

Der August hat in diesem Jahr 5 Wochenenden! Das bedeutet: Alle Schausteller, die wir für eine Großkirmes auf dem Kettelerplatz uns wünschen, können und werden auch kommen.

Die Kirmes wird von Freitag, dem 27. August 2004, Beginn 14.00 Uhr, bis Montag, dem 30. August 2004 stattfinden. Der Fassanstich wird am Freitag um 17.00 Uhr sein.

Ein großer Auto-Skooter, die beliebte Schmetterlingsbahn, das Kinderkarussell „Kinder-Motor-Welt“, Thünker's Imbisswagen, ein Schießwagen, eine große Verlosung und viele andere Schausteller laden mit dem Ortsausschuß zu einem schönen Kirmeswochenende ein.

Besonders zu erwähnen ist, dass der **Getränkeausschank von der Großen Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.** durchgeführt wird! Der Gewinn soll für die Durchführung des Karnevals-Samstagszuges in Dransdorf und als Spende für die Seniorenfahrt 2004 des Ortsausschusses verwendet werden. Jetzt schon ein großer Dank an die GDKG. Wünschen wir uns trockenes Wetter und wir werden eine tolle Kirmes erleben.

- Seniorenfahrt 2004

Der Ortsausschuß gibt bekannt:

Am Dienstag, dem 5. Oktober 2004 wird sie wieder stattfinden, die seit vielen Jahren beliebte Seniorenfahrt des Ortsausschusses. Sie ist im vergangenen Jahr erstmals aus Geldmangel ausgefallen, zum Leidwesen aller Beteiligten. Wie auch der zu vor beschriebene Getränkeauschank der GDKG zeigt, wurden neue Finanzierungsmöglichkeiten gesucht.

Ein kleiner Beitrag wird auch von den Senioren erbeten werden, ein Kreuz auf der Anmeldung wird jedoch verhindern, dass jemand aus Geldmangel zu Hause bleiben muss.

Freizuhalten ist nur der Termin, 5. Oktober 2004, eine besondere Einladung mit Anmeldeformular wird noch erfolgen.

Die Seniorenfahrt wird mit Bussen in Richtung Mosel gehen.

Walter Strunck

Tiger Wäsche bei Esso:

Auto und Umwelt geht's glänzend.

Sauber ist nicht gleich sauber. Mit der Tiger Wäsche von Esso steht Ihr Auto glänzender denn je da.



**ESSO Station
Egon Schmitt
Kfz-Meisterbetrieb
Siemensstraße 251
53121 Bonn
Tel. 02 28 / 66 32 91**



Alles hat seine Zeit!

Auch die Tiger Wäsche an unserer Esso-Station.

Am 1.11.1970 haben wir, Egon und Helene Schmitt gewagt uns selbständig zu machen. Wir haben in Dransdorf auf der Siemensstrasse die Esso-Tankstelle übernommen.

Die Zeiten waren nicht immer einfach, die Arbeitsumstellung auch nicht immer leicht. Es hat sich viel geändert in diesen Jahren, der Anfang war noch mit Bedienung, Normal oder Super, Ölkontrolle, Wasser und Luft nachsehen. Scheiben und Außenspiegel reinigen. Die Autos wurden noch von Hand gewaschen, derweil konnte man im Verkaufsraum sitzen und Zeitung lesen. Dann kam ein oberirdischer Dieseltank dazu, die erste Waschanlage wurde in Betrieb genommen und die Station umgebaut, der Dieseltank wurde in die Erde verlegt, es kamen mehr Zapfsäulen dazu. Bald kam der Tag wo das Tanken auf Selbst-Bedienung umgestellt wurde, an der Zapfsäule kam ein Beleg mit dem zu zahlenden Betrag heraus, welchen man mit zur Kasse nehmen musste und der wurde so oft vergessen.

Bald wurde alles noch moderner gestaltet, eine elektronische Kasse und ein elektronisches Preistransparent kamen hinzu. Nun brauchten wir nicht mehr so oft auf die Leiter zu steigen. Im Verkaufsraum war kein Platz mehr zum Sitzen und Lesen. Wo anfangs die Sitzecke war und noch Auspuffanlagen und Keilriemen lagen wurden nun neue Regale aufgebaut. Sie wurden mit Süßwaren, Wein und Erfrischungsgetränken gefüllt, eine Eistruhe kam dazu und später noch eine sehr große Auswahl an Tabakwaren und Zeitschriften.

Auch der Werkstatt-Betrieb änderte sich im Laufe der Zeit, von einfachen Service-Arbeiten und Ölwechsel kam die ESSO-System Diagnose für Automotoren dazu. Als unser ältester Sohn dann soweit war und seinen Kfz-Meisterbrief hatte, wurden auch Inspektion, Reparaturen und TÜV-Abnahme im Haus gemacht.

So blieben wir für unsere Kunden immer auf dem neuesten Stand, um sie rundum zufrieden zu stellen.

Aber das schönste bei der Arbeit war der Umgang mit den Menschen. Wir haben sehr viele liebenswerte Menschen kennen und schätzen

GASTSTÄTTE
„Zur Post“



Inh. Jochen Weinstock

Meßdorfer Str. 2 • 53121 Bonn • Telefon 02 28 / 66 08 36

Bestattungshaus BLESSEN

Ihr Partner im Trauerfall

Beratung in allen Bestattungsfragen - Vorsorgeberatung -

Erledigung aller Formalitäten:

- Abrechnung mit Krankenkassen und Versicherungen
- Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen
- Seebestattungen – Überführungen
- Traueranzeigen werden im Hause gedruckt

53121 Bonn-Dransdorf, Bunsenstraße 18 (Einfahrt)
Telefon 02 28 / 66 31 86 – Fax 02 28 / 66 21 55

gelernt. Wir haben viele Kunden bekommen, die uns in nun fast 34 Jahren die Treue hielten und dafür wollen wir Danke sagen.

Danke für Ihr Vertrauen, für Ihre Treue in all den Jahren.

Unsere Zeit der Erwerbstätigkeit geht nun langsam zu Ende.

Am 30. September 2004 ist unser letzter Arbeitstag an der Esso-Tankstelle.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie das in uns und der Esso gesetzte Vertrauen auf unsere Kollegen übertragen würden.

ESSO-Station Baur auf der Hardthöhe, Julius-Leber Str.

ESSO-Station Caratozzola in Lengsdorf, Provinzial-Str.

ESSO-Station Kader in Bonn auf der Kölnstr.

In der letzten Woche halten wir noch eine kleine Erinnerung für Sie bereit, um dann geschäftlich Ade zu sagen, privat bleiben wir ja in Dransdorf wohnen.



25 Jahre Tennisverein Grün-Weiß Dransdorf e.V.

Gemessen an unserer schnelllebigen Zeit sind 25 Jahre wie ein Hauch im Winde.

Für diejenigen aber, die den Verein aus dem Nichts Schritt für Schritt aufbauten, die mithalfen jeden Quadratmeter der 1 Hektar großen Fläche in eine Tennisanlage zu verwandeln, die jeden Strauch und jeden Baum pflanzten und mit Namen nennen könnten, die in Einzelgesprächen mehrere hundert Mitglieder warben und die in vielen tausend Tennisspielen um den sportlichen Ruhm des Vereins kämpften, sind 25 Jahre wie eine Ewigkeit.

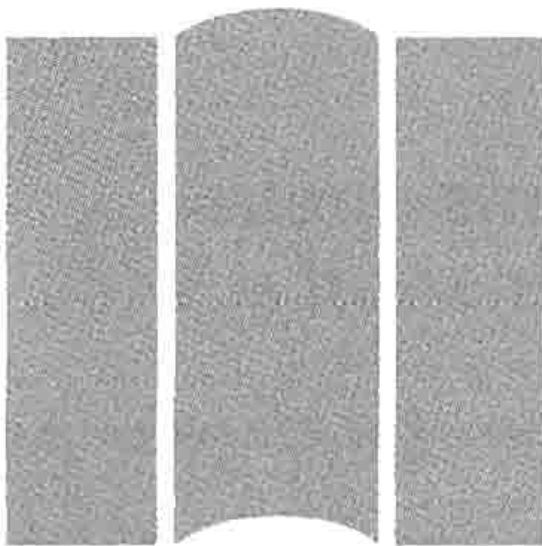
Geschäftspapiere
Privatpapiere
Durchschreibesätze
Handzettel
Plakate
Festschriften
Broschüren
Familiendrucksaen

Horst Wolf

Satz + Druck

Fraunhoferstraße 2 • 53121 Bonn

Telefon (02 28) 66 20 22 • Telefax (02 28) 66 20 69



SIEBERZ
BEDACHUNGEN

MEISTERBETRIEB

Isolierungen

Bauklempnerei

Dacheindeckung

Flachdachsanierung

Messdorfer Str. 43

53121 Bonn

Fon 0228 - 66 41 79

Fax 0228 - 76 85 40

Den Anfang machten die Mitglieder aus der Zeit der Vereinsgründung und der frühen Jahre des Vereinsaufbaues, die im Jahr 1984 mit der Fertigstellung von 6 Außenplätzen, der Tennishalle und des Clubhauses und mit einem festen Bestand von 430 Mitgliedern abschloss.

Der Aufbau der Tennisanlage kostete rund 1 Million DM .Er wurde finanziert durch Kredite, aus laufenden Mitgliedsbeiträgen und Aufnahmegebühren. Rund ein Viertel der Aufwendungen bestand in Sachleistungen, die die Mitglieder mit unzähligen Arbeitsstunden erbrachten. So entstand mitten im Stadtteil Dransdorf eine Tennisanlage, die von den Vereinsmitgliedern und von vielen Besuchern als eine der schönsten im Bonner Raum empfunden wird. Die Außenplätze sind als Einzelplätze von Grünanlagen umgrenzt und gewährleisten ungestörtes Tennisspielen. Rund 1 km lange Fußwege und Bänke auf der Anlage bieten Zuschauern und Gästen die Möglichkeit erholsamen Aufenthalts.

Von Anfang an stand die Tennisanlage allen Bürgern Dransdorfs sei es als Vereinsmitglied, als Zuschauer oder auch nur als Spaziergänger offen.

So wurde eines von 2 Motiven der Vereinsgründung :

„Tennis in Dransdorf“ Wirklichkeit.

Das zweite bis heute durchgehaltene Motiv heißt :

„Tennis für Jedermann“.

Diesem Prinzip verdankt es der Tennisverein, dass überdurchschnittlich viele Familien wegen des kinderfreundlichen Mitgliedsbeitrags und der vereinsinternen Betreuung vom Kleinkindalter an geschlossen dem Verein beigetreten sind. Die große Kinder- und Jugendabteilung prägt das Vereinsbild in entscheidendem Maße.

Wie häufig in Gründerzeiten gab es großen Zusammenhalt der beteiligten Personen und eine schier unbegrenzte Lust, miteinander zu feiern. Die Feste im „ersten Vereinshaus“, der heute als Geräteschuppen dienenden Garage, sind Legende.

CLARINS
PARIS

Ihre Haut ist jünger als Sie glauben
Wecken Sie sie auf!



- Kosmetikbehandlungen
- Entfernung roter Gesichtsäderchen & Altersflecken
- Permanent-Make-up
- med. Fußpflege
- Geschenkgutscheine
- div.

Kosmetik & med. Fußpflege

Margret
Henke

gepr. Fachkosmetikerin / Podologin

Euskirchener Straße 23, 53121 Bonn-Endenich

Telefon 02 28 / 9 78 35 35

www.bonnkosmetik.de

Mo.-Fr. von 9.30 - 18.30 Uhr, Sa. nach Vereinbarung



MOTORTECHNIK

Inh.: Klaus Schöne

KLAUS SCHÖNE

Feinmechaniker-Meister

Siemensstraße 225-231
53121 Bonn

Telefon (02 28) 66 77 11

Telefax (02 28) 66 08 01

- Zylinderkopfbearbeitung
- Tuning an Zylinderköpfen
- Feinmechanische Werkstatt
- Sandstrahlen mit Glasperlen
- Schweißen von Aluminium

www.ks-motortechnik.de

info@ks-motortechnik.de

Der gesellschaftliche Höhepunkt in der Aufbauzeit des Vereins war die Einweihung der Tennishalle am 17. September 1983. Die Halle selbst wurde in einen Festsaal umfunktioniert. Die Einweihungsrede hielt der damalige Oberbürgermeister Dr. - Hans Daniels. Die Mitglieder feierten eine rauschende Ballnacht bis in die Morgenstunden des nächsten Tages.

Aber es wurde nicht nur gefeiert, sondern auch mit Leidenschaft, die größer war als spielerisches Können, Tennis gespielt. Die ersten Clubmeisterschaften fanden bereits 1981 auf den ersten fertig gestellten vier Plätzen statt.

Die Beteiligung an den Medenspiele begann 1981 mit einer Damen- und Herrenmannschaft; 1983 waren es bereits 2 Herrenmannschaften, eine Damenmannschaft und 2 Jugendmannschaften (Jungen und Mädchen). Den ersten Aufstieg schaffte die 1. Herrenmannschaft 1983 von der 3. in die 2. Kreisklasse. Aus dieser Mannschaft gehören heute noch Udo Preisigke, Peter Schmitz und Hans Günther Merk dem Verein als Mitglied an.

Seit dieser Zeit ist ein stetiger sportlicher Aufstieg zu verzeichnen. Heute beteiligen sich 17 Mannschaften in allen Altersklassen an den Tennismeisterschaften des TV Mittelrhein, wobei die 1. Herrenmannschaft 50 in der 1. Verbandsliga, die Damenmannschaft 30 in der 2. Verbandsliga und mehrere andere Mannschaften in der Bezirksliga spielen.

Das 25 jährige Vereinsjubiläum bietet die Gelegenheit, den frühen Mitgliedern für die Aufbauarbeit zu danken. Das soll in der Weise geschehen, dass sie in dieser Festschrift namentlich genannt und beim Jubiläumsfest am 25. September 2004 besonders geehrt werden.

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Walter Strunck, der im Vereinsvorstand für die Planung und den Ausbau der Tennisanlage verantwortlich war. Die Gestaltung der Anlage ist sein Werk, seine Ingenieurleistung hat dem Verein große Honorarzahlen erspart und die schnelle Verwirklichung der Vereinsidee erst möglich gemacht.

Diese Leistung verdient eine besondere Ehrung. Deshalb wird ihm - nach dem Gründungsvorsitzenden Hans Günther Merk- als 2. Person der Vereinsgeschichte die Ehrenmitgliedschaft beim Jubiläumsfest verliehen.

Massagepraxis
und
Fußpflege

Christian Kopeinig

Römerweg 30 • 53121 Bonn (Dransdorf)
Telefon (02 28) 66 11 22

Zentralheizungs- und Lüftungsbau / Gas-
und Wasserinstallation / Kundendienst

JOHANNES UND FRANK VAN DER ROEST

GmbH

Bad und Küchen
Wärmepumpen

Öl- und Gasfeuerung
Fußbodenheizung

**Am Kettelerplatz 4b • Telefon 02 28/66 19 97
Telefax 02 28/66 64 04 • 53121 Bonn (Dransdorf)**

Das Jubiläumsfest wird am 25. September 2004 in der als Festsaal umgestalteten Tennishalle gefeiert werden. Dazu sind neben den Vereinsmitgliedern alle Freunde und Dransdorfer Bürger eingeladen. Interessenten können sich zu den gleichen Bedingungen wie Vereinsmitglieder im Clubhaus am Roisdorfer Weg 4 anmelden.

Hans Günther Merk
1. Vorsitzender

Nachdem der Gründungsvorsitzende Hans Günther Merk in einer Zeitspanne, in der er aus Berufsgründen die Vereinsführung abgeben musste, auf Vorschlag des dann amtierenden Vorsitzenden Prof. Dr. Ewald Paul 1993 zum Ehrenvorsitzenden ernannt worden ist, soll Walter Strunck nunmehr als 2. Person der Vereinsgeschichte die Ehrenmitgliedschaft angetragen werden. Die Mitgliederversammlung hat dieser Ehrung, die beim Jubiläumsfest vollzogen werden soll, bereits zugestimmt.

Die Zeit der Konsolidierung von 1985 bis 1995

In den Jahren von 1985 bis 1995 konnte sich der Tennisverein in allen Belangen positiv weiterentwickeln. Der Tennisboom in Deutschland hielt dank der Ausnahmeathleten Boris Becker, Michael Stich und Steffi Graf vorerst noch an. Die Mitgliederzahl blieb, angepasst an die Platzkapazitäten, bei ca. 430 konstant. Deshalb konnte die Finanzierungsplanung eingehalten und größere Baumaßnahmen wie die Fertigstellung des Parkplatzes, die Erneuerung des Fußbodens in der Tennishalle und der Bau eines massiven Eisenzaunes rund um die Anlage finanziert werden.

Es war die Zeit des Ausbaus des Sportbetriebs. Die Zahl der an Medenspielen teilnehmenden Mannschaften stieg von 6 auf 12. Ein-

Gerd Kühlwetter



Gärtnermeister Kühlwetter
DerGarten

Dekorationen
Kranzbinderei
Gestaltung
Planung
Pflasterarbeiten
Plattierungsarbeiten
Bodenbearbeitung

Baumfällarbeiten
Rodungen
Beet-/Gehölzpflege
Rasenflächenpflege
Dach-, Terrassen- u.
Fassadenbegrünung
Teiche anlegen

Meßdorfer Straße 29 • 53121 Bonn (Meßdorf)
Telefon 02 28 / 66 32 56 • Telefax 02 28 / 64 48 57
Mobil 01 71 / 7 32 37 91

**Wir beraten, planen und entwickeln,
fertigen, liefern und montieren.**

Alles aus einer Hand seit 1889!

Fachunternehmen für
Schweißarbeiten nach DIN 18800 Teil 7
Großer Schweißzeugnisnachweis



Bunsenstraße 10
53121 Bonn
☎ (0228) 988090
Fax (0228) 9880990

Stahl- und Metallbau

Internet: www.groenewald-bonn.de

e-mail: msg@groenewald-bonn.de

zelne Mannschaften kämpften sich in den Kreisklassen verbissen nach oben. Dann erreichten die Mannschaften der Senioren (1986), der Junioren (1988), der Knaben (1988), der Herren (1992) und der Jungseniorinnen 1992 die II. Bezirksliga. Von Nachteil war es für den Verein, dass immer wieder jugendliche erfolgreiche Vereinsmitglieder von anderen Tennisvereinen im Bonner Raum, die in höheren Klassen spielten und finanziell großzügiger sein konnten, abgeworben wurden. So kommt die gute Jugendarbeit des Tennisvereins Grün-Weiß Dransdorf vielfach anderen Vereinen zugute.

Größere gesellschaftliche Veranstaltungen fanden nunmehr häufig in der Tennishalle statt, die in freiwilliger Fronarbeit von Mitgliedern als Festhalle ausgeschmückt wurde. Zu einem Markstein wurde das Jahr des 10. jährigen Bestehens des Vereins. Die aus diesem Anlass herausgegebene Festschrift enthält eine Chronik der ersten 10 Jahre und sollte deshalb als „Geschichtsbuch des Vereins“ aufbewahrt bleiben. Zum glanzvollen Höhepunkt wurde die Festveranstaltung am 17. September 1989. Fast 400 Teilnehmer füllten die Festhalle und erlebten ein anspruchsvolles Programm. Und wieder feierte der Tennisverein Grün-Weiß Dransdorf eine rauschende Ballnacht, die den Teilnehmern immer im Gedächtnis bleibt.

In der Zeit von 1985 bis 1995 fand im übrigen, was die Mitgliederstruktur angeht, ein Generationenwechsel statt. Die Hälfte der am Ende dieses Zeitraums vorhandenen Mitglieder war nach 1984 dem Verein beigetreten. Einzelne Mitglieder und Mitgliedergruppen, die in den ersten Jahren die „Seele des Vereinslebens“ ausmachten, die die Vereinfeste organisierten, das Leben im Clubhaus bestimmten und sich in Mannschaften zusammengefunden hatten, sahen sich zunehmend Neumitgliedern gegenüber, die nicht von der Gründerzeit beeinflusst waren und eigene Vorstellungen vom Vereinsleben entwickelten. Es kam hinzu, dass der seit Vereinsgründung amtierende Vereinsvorsitzende 1991 wegen einer beruflichen Verwendung außerhalb Bonn's nicht wieder für dieses Amt kandidierte. Der neu gewählte Vorstand unter Vorsitz von Prof. Dr. Ewald Paul hat sich bewusst mit diesem Problem auseinandergesetzt und größere Friktionen verhindert. Dennoch war es eines der Motive für den 1995 erfolgten umgekehrten Stabwechsel im Vorsitz von Ewald Paul auf Hans Günther Merk, die weitere Integration der Mitglieder- generationen zu verwirklichen.

Diese Chronologie des Vereins gibt Gelegenheit , unserem noch sehr aktiven Mitglied Ewald Paul und seinen Vorstandsmitgliedern, von denen Mike Schaale als primus inter pares hervorgehoben werden soll, ganz herzlich zu danken.

Die Neuzeit ab 1995 bis in die Zukunft

Die Entwicklung des Vereins nach 1995 wird zum einen durch ein gesellschaftspolitisches Phänomen und zum anderen durch eingetretene Schwierigkeiten mit der Stadt Bonn wesentlich bestimmt.

Das unsere gesamte Gesellschaft betreffende Phänomen besteht darin, dass parallel zum dramatischen Geburtenrückgang eine Hinwendung zur individuellen Lebensgestaltung weg vom Zusammenwirken in organisierten Gemeinschaften, z. B. in Vereinen, zu beobachten ist.

Die fehlenden Geburtenjahrgänge der späten 70er und 80er Jahre machen sich durch fehlenden Nachwuchs der heute 20 bis 30jährigen Mitglieder bemerkbar. Der Hang zur Individualität zeigt sich im Wechsel mancher Tennisspieler zum Golfsport. Hinzu kommt die nachlassende Tennisbegeisterung in Deutschland wegen der momentan fehlenden Vorbilder in dieser Sportart.

Diese Umstände machen auch nicht vor dem Tennisverein Grün-Weiß Dransdorf halt. Obwohl weniger stark betroffen als andere Vereine, ist die Mitgliederzahl im Laufe von 7 Jahren –auch bedingt durch den Regierungsumzug von Bonn nach Berlin- um etwa 80 gesunken und liegt seit 2 Jahren konstant bei 350. Das Generationenproblem hat sich dadurch entschärft, dass der Altersdurchschnitt ständig steigt und die jüngere Generation geradezu umworben werden muss, um die Existenz des Vereins mittel- und längerfristig zu sichern.

Der finanzielle Ausfall an Beiträgen ist beachtlich. Er kann zum Teil wettgemacht werden durch die erfreuliche Tatsache, dass der zum Bau der Tennishalle und des Clubhauses 1984 aufgenommene Kredit mit einer letzten Rate in diesem Frühjahr zurückgezahlt werden konnte.

Ein zweiter von außen kommender Umstand könnte die grundsätzlich gesunde und überschaubare Finanzlage dennoch gefährden und den Verein im Wettbewerb mit anderen Vereinen aus dem Rennen werfen. Es geht um die von der Stadt Bonn angekündigte Forderung von Anliegerkosten für den Ausbau des Roisdorfer Weges im Jahr 2001.

Da bisher keinem Verein im Bonner Raum seitens der Stadt Bonn eine Zahlung von Anliegerkosten in einer solchen Größenordnung zugemutet worden ist, geht der Vereinsvorstand davon aus, dass die Stadt Bonn ihre Ankündigung nicht wahr macht.

Im übrigen ist der Tennisverein Grün-Weiß Dransdorf gut aufgestellt.

Die sportliche Entwicklung des Vereins der letzten Jahre und in die Zukunft gerichtet ist durchaus viel versprechend. Der Zugang von neuen Mitgliedern, die bereits fortgeschrittene Tennisspieler sind, hat gegenüber früheren Jahren deutlich zugenommen. Die Zahl der aktiven Spieler, die noch gezieltes Training absolvieren, ist größer geworden. Der Vereinstrainer Ulf Schmidt-Brekenfeld leistet gute Arbeit. Das Ergebnis zeigt sich in der Spielstärke der an den Medenspielen teilnehmenden Mannschaften, wobei die Spitzenmannschaften der Herrn über 50 Jahren und die der Damen über 30 Jahren in die 1. bzw. 2. Landesliga aufgestiegen sind und eine zunehmende Zahl von den nunmehr insgesamt 17 Mannschaften in der Bezirksliga spielt.

Möglicherweise als Folge des übergroßen „Spaßangebots“ in unserer Gesellschaft, scheint allgemein das Interesse an vereinseigenen Festen nachzulassen. Das trifft auch für unseren Verein zu, allerdings mit einer Ausnahme. Das 20 jährige Vereinsjubiläum im Jahr 1999 wurde mit 3 Ereignissen zu einem weiteren Höhepunkt der Vereinsgeschichte. Mit großer Begeisterung beteiligten sich rd. 20 Vereinsmitglieder am Dransdorfer Karnevalszug. Ihr Jubiläumswagen in der Gestalt eines übergroßen Schwans schoss nach dem Urteil der Karnevalsjecken im wahren Sinne den Vogel ab. Großartig nach Inhalt, Format und Erscheinungsbild gelungen ist die „Jubiläumsschrift 1999“, die seither als Vereinsinformation dient und die Vereinschronik fortschreibt.

Höhepunkt auch des 20 jährigen Jubiläums war das Jubiläumsfest im September 1999, das wiederum in der als Festsaal ausgeschmückten Tennishalle ausgelassen gefeiert wurde.

Mit dem Blick in die Zukunft bleibt es –neben der schönen Tennisanlage- das größte Kapital des Vereins, dass die ganz überwiegende Zahl der alten und neuen Mitglieder sich im Verein Wohlfühlen und mit ihm verbunden ist. Letzteres zeigt sich besonders bei den Arbeiten an den Tennisplätzen im Frühjahr und im Herbst eines jeden Jahres, die von den Mitgliedern – fast wie in der Gründerzeit- gut gelaunt geleistet werden und dem Verein erhebliche Kosten sparen. Die freundliche Atmos-

BeStra GmbH

Anlagenbau
Beratung
Planung
Unterhaltung
Service
Verbrauchsmessung
Notdienst

**Bernd Strasser Dipl.-Ing.
Heizung - Klima - Sanitär**

Bunsenstraße 3 · 53121 Bonn

Tel.: 02 28 / 66 30 22 · Fax: 02 28 / 66 69 00

Aan de Quell

Inh. W. + J. Koszuch

Siemensstraße 225

53121 Bonn

Telefon 02 28/66 66 44



phäre bei Gesprächen anlässlich des Tages der offenen Tür, bei Unterhaltungen im Clubhaus und auf der Terrasse von Mitgliedern untereinander und mit Gästen gab manchem Interessenten den letzten Anstoß, dem Verein beizutreten.

Es wäre eine Unterlassungssünde, wenn in diesem Rückblick nicht den Mitgliedern gedankt würde, die über die Jahre im Vereinsvorstand die Geschicke des Vereins gelenkt haben. So konnten die besonderen Herausforderungen der letzten Jahre nur durch eine außergewöhnlich sachbezogene und freundschaftliche Zusammenarbeit der Vorstandsmitglieder gemeistert wurde.

Die an anderer Stelle in dieser Festschrift aufgeführten Namen sollen auch in Zukunft an ihre Verdienste erinnern.

Alles, was hier Positives über den Verein und seine Mitglieder gesagt wird, könnte seine Bestätigung finden, wenn alle beim Vereinsfest am 25 September 2004 mitmachen. Es soll ein Ereignis werden, über das wir im Verein die nächsten 25 Jahre reden können.

Hierzu lade ich alle Mitglieder, Nachbarn des Roisdorfer Weges und alle Freunde des Tennisvereins Grün-Weiß Dransdorf sehr herzlich und ganz persönlich ein.

Hans Günther Merk

Ihr Ansprechpartner für Gesundheit in Dransdorf:



Wir beraten Sie gerne!

Ralf Zander e.K.

Fachapotheker für Offizinpharmazie und Pflegeversorgung

Am Kettelerplatz 10, 53121 Bonn-Dransdorf

Tel. (02 28) 66 13 44 und 76 71 34

Fax (02 28) 66 70 78

Mail: kontakt@antonius-apotheke-bonn.com

Internet: www.antonius-apotheke-bonn.com

Traumrad bewegt ...

Das soziale Projekt in Dransdorf

Ihr Fahrradladen und Starthelfer für Jugendliche in das Berufsleben

Service-Station rund ums Rad

Preiswerte Reparaturen-Fahrradverkauf-Fahrradverleih



Öffnungszeiten

Dienstags und Donnerstags von 15.00-18.00 Uhr

Mittwochs von 9.00-11.00 Uhr

Lenaustrasse 52

Tel.: 26 18 561

Traumrad bewegt...

....der preisgünstige Dransdorfer Fahrradladen und Starthelfer für Jugendliche in das Berufsleben

Dransdorf: Unter dem Motto „Traumrad bewegt“ startete das Fahrradprojekt des Stadtteilvereins Dransdorf mit einem erweiterten Angebot in die neue Radelsaison. Neben den schon bestehenden Angeboten eines preisgünstigen Rad-Reparatur Service und dem Verkauf von Gebrauchträdern für den kleinen Geldbeutel, besteht nun für die Dransdorfer Bevölkerung die Ausleihmöglichkeit eines Tandems. Für 28 Euro kann das Fahrrad für ein verlängertes Wochenende von Donnerstag bis Dienstag gemietet werden (Tagesmietpreis: 6 Euro). Auch unsere Öffnungszeiten wurden erweitert. **Dienstags und Donnerstags von 15-18 Uhr und Mittwochs von 9-11 Uhr.**

Traumrad bewegt und unterstützt weiterhin Jugendliche in und für den Start in das Berufsleben: Viele Jugendliche sind durch die Vielfalt an Ausbildungsberufe bei ihrer Wahl für den späteren Beruf überfordert. Gerade vor Beendigung der Schulzeit tauchen bei den Schulabgängern Fragen auf: Was kann ich? Was will ich machen? Wo sind meine Fähigkeiten? Bei der Beantwortung dieser für Jugendliche wichtigen Fragen unterstützt **Traumrad** sie und bietet Hilfestellung bei Entscheidungen an: SchülerInnen der Joseph von Eichendorf Schule und Dransdorfer Jugendliche können im **Traumrad** erste Erfahrungen zur Berufsvorbereitung im kaufmännischen und technischen Bereich machen. Unterstützt und angeleitet werden sie von einem erfahrenen Zweiradspezialisten und zwei Sozialarbeitern. **Traumrad** ist ein Non-Profit Projekt und wird unterstützt von der Europäischen Union und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Aus den Umsatzerlösen des Fahrradladens werden sozialpädagogische Maßnahmen zusammen mit den Jugendlichen organisiert.

Traumrad finden Sie in der Lenaustrasse 52, Tel.: 26 18 561.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. (kcp)

„1. Dransdorfer Sport- und Spielefest (Familientag)“

am 5. Juni 2004 - Trotz mehrerer Schauer guter Besuch und gute Stimmung.

Die SPD hatte für den 5. Juni zum „1. Dransdorfer Sport- und Spielefest (Familientag)“ geladen. Auf dem Dransdorfer Kettelerplatz standen Kletterfelsen, Luftrutsche, Mini-Rodelbahn und viele Spiel- und Sportangebote für die Kinder und Jugendlichen kostenlos bereit. Trotz mehrerer Schauer kamen viele Gäste und hatten ihren Spaß.

Unter die Gäste mischten sich auch Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann, Bonns Familiendezernentin Ulrike Kretzschmar und Bonns MdL Felix von Grünberg.

Das Wetter war sicher nicht so, wie sich Festveranstalter dies wünschen - der Stimmung und der Begeisterung der Kinder tat dies aber keinen Abbruch. Der Kletterfelsen - wie die Luftrutsche wegen des Regens zwischendurch immer wieder zusammen- und auch wieder aufgebaut - war ebenso heftig umringt wie eben die Luftrutsche und die Mini-Rodelbahn. Darüber hinaus stand eine Street-Soccer-Anlage zur Verfügung. Präsentationen und Mit-Mach-Angebote der Stadtwerke Bonn, der TÜV-Akademie, des Tennisvereins Grün-Weiß-Dransdorf, der GDKG, des Stadtteilvereins Dransdorf und von Dransdorf-online rundeten das kompakte Angebot ab. Auf der Bühne konnten die Gäste das Ensemble der Musikschule Bonn „amici di flauto“ ebenso genießen wie Tanzauftritte der GDKG-Kinderprinzengarde, der Bonner Husaren Schwarz-Gold und der GDKG-Cheerleaders. Letztere hatten

übrigens erst wenige Tage zuvor an einem Weltrekord in der Schalke-Arena teilgenommen und erreichten dort gemeinsam mit 400 weiteren Cheerleadern den Eindruck in das Guinness-Buch der Rekorde.

Zum Abschluss der Veranstaltung - der Regen hatte sich endlich komplett verzogen - wurde gleich die



Einladung zum „2. Dransdorfer Sport- und Spielefest (Familientag)“ ausgesprochen: Am 4. Juni 2005 wird auf dem Kettelerplatz wieder reges Treiben herrschen, bei hoffentlich sonnigem Wetter.



Wilfried Klein: „Ich wollte mit diesem Fest eine Ergänzung zur Kirmes und ein Schaufenster der Kinder- und Jugendarbeit in Dransdorf bieten. Die Kinder sollten kostenlos einen ganzen Nachmittag toben können. Die Kinder hatten ihren Spaß. Daher bin ich auch zufrieden. Ich freue mich auf die Neuauflage im nächsten Jahr.“

Wilfried Klein

Was geht ab?

Stets aktuelle Informationen aus der Kommunalpolitik:

- Für Dransdorf und Lessenich - Messdorf.
- Für Bonn.
- Für die Region.
- Für die Bürgerinnen und Bürger.

www.wilfried-klein.de

Abonnieren Sie den

newsletter dransdorf/lessenich-messdorf

E-mail an wilfried.klein@bonn.de genügt.



Privatpraxis für Massage

Stephan Groß

staatlich geprüfter und anerkannter
Masseur und medizinischer Bademeister
Kneipp - Bademeister
Lymphdrainagetherapeut

Carl Duisberg - Straße 49 • 53121 Bonn
Telefon: 0228 / 2429744 • Email: info@massagepraxis-bonn.de • Internet: www.massagepraxis-bonn.de

Mitglied im VDB-Physiotherapieverband



- Selbstzahler und Privatkassen -

STEINZEIT®

Natursteine

Steinzeit Natursteine Bonn
– das Besondere aus der Natur.

Kein anderes Naturmaterial bietet so viele
Formen und Farben wie Stein und so viele
Möglichkeiten, Ihre Ideen und Projekte in
Haus und Garten umzusetzen.



Steinzeit Natursteinhandel GmbH Saine-Genc-Ring 5-7 53121 Bonn
Tel. 0228.5.59.88-0 Fax. 0228.5.59.88-22 info@steinzeit.de www.steinzeit.de

Nahversorgungszentrum an der Stadtbahnhaltestelle in Dransdorf

An der Stadtbahnhaltestelle in Dransdorf soll ein „Nahversorgungszentrum“ mit Waren, die täglich benötigt werden, errichtet werden. Der Schwerpunkt wird bei Lebensmitteln liegen. Ein sog. „Vollsortimenter“ soll eine umfassende Vielfalt an Lebensmitteln, vor allem auch an Frischwaren anbieten.

Ein Discount-Markt (Verlagerung von der Hölderlinstraße) mit einer kleineren, aber preiswerteren Palette an Waren und ein Drogerie-Markt werden weitere Standbeine des Zentrum bilden.

Die drei genannten Läden werden in jeweils eingeschossigen Gebäuden untergebracht.

Durch weitere Verkaufsstände sowohl innerhalb der Marktgebäude als auch in einem dreigeschossigen Gebäude an der Stadtbahnhaltestelle im Anschluss an die Sparkasse sollen ergänzende Angebote wie eine Bäckereifiliale, Zeitschriften, Lottoannahmestelle, Kaffeedepot, Apotheke, Textildiscounter und ein Bistro oder Café Platz finden. In den Obergeschossen sind Büros, Praxen und andere Dienstleistungsbetriebe möglich.

Auch wenn der Standort an der Stadtbahnhaltestelle von vielen Kunden zu Fuß erreicht werden kann, kommen Märkte dieser Art nicht ohne eine ausreichende Zahl an Parkplätzen aus. Auf einem zentralen Platz sind deshalb 140 bis 160 Stellplätze vorgesehen. Sie werden so angeordnet, dass die benachbarte Wohnbebauung durch die Gebäude der Märkte weitgehend abgeschirmt wird. Die Zufahrt wird vor der Sparkasse angelegt. Eine Ausfahrt in Einbahnrichtung nach Norden zur Kreuzung Grootestraße/Justus-von-Liebig-Straße/Maximilian-Kolbe-Brücke soll verhindern, dass es beim Verlassen des Parkplatzes zu Staus an der Schranke kommt.

Durch die Schließung des Edeka-Marktes an der Siemensstraße vor einigen Jahren war eine Situation entstanden, die zu Klagen der Dransdorfer Bürger über den Versorgungsengpass geführt hatte. Auf der Suche nach Abhilfe ist im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes Bonn-Dransdorf ein Gutachten zur Einzelhandelsversorgung in Dransdorf eingeholt worden. Auf Empfehlung des Gutachters sind mit Interessenten, die bereit sind, einen Lebensmittelmarkt mit Frischwaren zu betreiben, viele Gespräche geführt worden. Die Gespräche waren

Änderungsschneiderei

ESTER

Hose zu kurz?
Kleid zu lang?
Ärmel eingerissen?
Jacke zu weit?
Knopf abgerissen?

Dabei kann ich Ihnen helfen!

Ich bin für Sie da:
Montag bis Freitag
von
09.00 – 13.00 Uhr
15.00 – 19.00 Uhr
Samstag:
09.00 – 13.00 Uhr

Sie erreichen mich in der

**Hölderlinstr. 20
53121 Bonn-Dransdorf**

Tel.: 96 69 189

nicht einfach, haben aber zu einem guten Ergebnis geführt. Das jetzt vorliegende Projekt übertrifft in seinem Angebotsumfang die ursprünglichen Erwartungen. Die Wartezeit hat sich also gelohnt.

Aber nichts ist ohne Probleme. Neben der schon erwähnten Suche nach Lebensmittelketten ist auch die Erschließung des Zentrums zu regeln. Auch dafür wurde ein Gutachten eingeholt. Das Ergebnis ist positiv. Das Nahversorgungszentrum kann von der Grootestraße erschlossen werden, wenn die Kreuzung Grootestraße/Bendenweg umgebaut und mit Abbiegespuren aufgeweitet wird. Die zusätzliche Ausfahrt nach Norden ist empfehlenswert, um den Bereich an der Schranke zu entlasten. Hilfreich dabei ist auch die neue Umgehungsstraße, die zu einer Verringerung des Durchgangsverkehrs in der Grootestraße geführt hat.

Auf die Gestaltung der Gebäude ist besonderer Augenmerk gelegt worden. Sie soll für eine Qualität der Architektur sorgen, die über das bei Märkten dieser Art übliche Maß hinausgeht.

Auch die Freiflächen sollen so gestaltet werden, dass der Abgang von der Haltestelle der Stadtbahn großzügig eingebunden wird und Bereiche zum Verweilen und Treffpunkte (Außengastronomie) entstehen.

Für die Verwirklichung des Projektes ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes notwendig. Deshalb werden die Pläne im Rahmen der sog. „Frühzeitigen Bürgerbeteiligung“ in der Zeit vom 16. bis 30. Juni 2004 im Stadtteilcafé, Lenastraße 34, und im Stadthaus ausgelegt. Alle Bürger sind aufgefordert, sich die Planung anzusehen und ihre Meinung dazu zu äußern.

Das Bebauungsplanverfahren wird einige Zeit in Anspruch nehmen, weil alle Meinungsäußerungen sorgfältig geprüft und ausgewertet werden müssen. Das Ergebnis wird anschließend dem Rat der Stadt und seinen Fachausschüsse vorgelegt, damit die notwendigen Beschlüsse herbeigeführt werden können.

Wenn keine unvorhersehbaren Schwierigkeiten eintreten und das Bebauungsplanverfahren zügig durchgeführt werden kann, wird mit dem Bau des Nahversorgungszentrums voraussichtlich im Jahr 2005 begonnen werden. Die Dransdorfer Bürger können dann bald ihre täglichen Besorgungen wieder auf kurzem Wege in der Nähe ihrer Wohnungen erledigen.

Götz Straube

Informationen zu dem Bebauungsplan sind auch im Internet unter www.bonn.de erhältlich.

Der Stadtteilverein Dransdorf bietet Sprechzeiten für die Allgemeine Sozialberatung.

Frau Ahnert berät Sie fachkundig, kostenlos und vertraulich in allen sozialen Fragen.

Offene Sprechzeiten:

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 11.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Stadtteilverein Dransdorf

Lenastr 14

53121 Bonn

Telefon: 0228-96 69 65-8



Weitere Angebote:



Unterstützung bei Ämter- und Behördengängen

Hilfe bei Anträgen

Beratung zur wirtschaftlichen Haushaltsführung

Hilfe bei Verschuldung (im Einzelfall)

Hilfe bei Arbeitssuche und Bewerbung

Unterstützung bei Problemen des alltäglichen Lebens

Stadtteilcafé, Lenaustr. 32-34

Telefon: 9669657

Internet: www.dransdorf.org



Gemeinsam...

Selber Mitmachen

- Seniorenarbeit
- Sprachkurs
- Computer-Fortbildung
- Sport- und Freizeitangebote
- beim Stadtteilverein

Ideen sammeln

- für neues ehrenamtliches Engagement
- für Verbesserungen in Dransdorf
- für Aktionen in der Siedlung

Sich Informieren

- Sozialberatung
- Wiedereinstieg in den Beruf
- Gestaltung des Wohnumfeldes
-

**... einen lebens- und
liebenswerten
Stadtteil gestalten**

Neues aus der GDKG

16:14 - GDKG bereitet sich mit neuen Angeboten auf die nächste Session vor - Bekenntnis zum Kettelerplatz als Motto

Die GDKG blickt auf eine erfolgreiche Session 2003/2004 zurück. Wenn wir auch gerne auf die eine oder andere Schlagzeile in den Medien nach der Session verzichtet hätten, so können wir doch feststellen, dass die Veranstaltungen gut besucht und der Karnevalssamstagszug hervorragend zusammengestellt und organisiert waren und exzellente Tollitäten unsere Gesellschaft innerhalb und außerhalb der Region vorzüglich repräsentiert haben. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir als eine der ersten Gesellschaften in Bonn eine rauchfreie Veranstaltung angeboten haben (Kinderkarneval). Auch die Rückkehr des „Fastelovend am Ovend“ nach Dransdorf, in die Mehrzweckhalle, ist gut angenommen worden.

Auch für die neue Session 2004/2005 laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren bzw. sind schon abgeschlossen. Unser Bekenntnis zum Kettelerplatz haben wir u.a. in dem Motto für die neue Session zum Ausdruck gebracht, welches lautet:

**„Dronsdorfer Jecke opjepass,
me fiere Karneval om Kettelerplatz“**

Das war so - und das wird auch so bleiben. Um das zu unterstreichen war es für die GDKG selbstverständlich, im Rahmen des Umweltaktionstages am 15. Mai 2004 nicht nur teilzunehmen, sondern insbesondere den Kettelerplatz und das Umfeld zu reinigen.

Für die Veranstaltungen haben wir uns neben einem wieder attraktiven Programm etwas Neues einfallen lassen. Bis zum 11.11. läuft der Kartenvorverkauf unter dem besonderen Schlagwort „16:14“. Dahinter verbirgt sich nicht ein neues Bild-Format. , Für die Veranstaltungen **„Fastelovend am Ovend“ am 15. Januar 2005** in der Mehrzweckhalle Dransdorf, für den **„1. Närrischen Frühschoppen“ am 23. Januar 2005** und für den **„2. Närrischen Frühschoppen“ am 30. Januar 2005**, jeweils in der Bayern-Festhalle auf dem Kettelerplatz, besteht für Gruppen, Vereine, Familien, Interessengemeinschaften, Freundeskreise und viele Besucher mit großem Anhang die Möglichkeit, ganze Tische mit 16 Plätzen zu einem Vorzugspreis zu bekommen. Statt des Normalpreises für einen kompletten Tisch mit 16 Plätzen á 15 € für insgesamt

240 € müssen nur 210 € gezahlt werden - also zwei Karten gibt es kostenlos. Die Besucher sparen somit bei einem kompletten Tisch 30 €.

Dieses Angebot ist bis zum 11.11.2004 begrenzt. Karten sind erhältlich in der Geschäftsstelle, zu den üblichen Öffnungszeiten montags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Bendenweg 7, 53121 Bonn, Tel. 02 28 - 966 30 93, Fax 02 28 -966 30 94, e-mail info@gdkg.de

Hier ein Überblick über das Veranstaltungsprogramm der GDKG:

- 10./11.07.2004:** 2. GDKG Sommer- und Gartenfest, Kleingartenanlage „Wasserfeld“
- 13.11.2004:** Ordensfest und Karnevalsauftakt, Mehrzweckhalle Dransdorf
- 08.01.2005:** Traditionelle Hofburgerstürmung, Vereinslokal „Lambertus-Stube“
- 15.01.2005:** Fastelovend am Ovend, Mehrzweckhalle Dransdorf
- 16.01.2005:** Familienmesse Dransdorfer St. Antonius Kirche
- 16.01.2005:** Kinderkarneval, Mehrzweckhalle
- 23.01.2005:** 1. Närrischer Frühschoppen, Bayern-Festhalle, Kettelerplatz
- 30.01.2005:** 2. Närrischer Frühschoppen, Bayern-Festhalle, Kettelerplatz
- 03.02.2005:** Weiberfastnachtssause, Vereinslokal „Lambertus-Stube“
- 05.02.2005:** Zug-Biwak und After-Zoch-Party, Bayern-Festhalle, Kettelerplatz
- 05.02.2005:** 34. Karnevals-Samstagszug Dransdorf
- 06.02.2005:** Karnevalistischer Abend, mit Mitgliedern der GDKG-Außenstellen Hamburg und Berlin, 19:00 Uhr, Vereinslokal „Lambertus-Stube“
- 08.02.2005:** Traditionelles Federrupfen, 19:00 Uhr, Vereinslokal „Lambertus-Stube“
- 11.02.2005:** Traditionelles Fischessen, 19:00 Uhr, Vereinslokal „Lambertus-Stube“

Nähere Informationen finden Sie jederzeit auch auf unserer neu gestalteten homepage www.gdkg.de


Wilfried Klein, 1. Vorsitzender der GDKG



Wo wir in Bonn unsere Kreise ziehen, sind Sie gut versorgt.

Wir machen Bonn zur funktionierenden Stadt:

Durch Energie- und Wasserversorgung, Busse
und Bahnen, Abfallverwertung, Hafenbetrieb
und was sonst noch dazu gehört.

 **Stadtwerke Bonn GmbH**

www.stadtwerke-bonn.de



Mobile Kommunikation

**Handy's - alle Marken
Satelliten-Telefon
Navigation: Travel Pilot
Radarwarner
Schnurlose Telefone
Telefax
Anrufbeantworter
Überwachungssysteme
Personenrufanlage
Komplett-Service**

**BRUNN Autoland GmbH & Co. KG
Justus-von-Liebig-Str. 24 . 53121 Bonn
Ruf 0228 - 6682 151 . Fax 6682 163**